

Presseinformation

Deutschland, 24. Februar 2025

FREQUENTIS und die Bundeswehr gestalten den Wandel für mehr UAV (Unbemannte Luftfahrzeuge) im militärischen Luftraum

- Frequentis testet im Auftrag der Bundeswehr ein UTM-System unter realen
 Einsatzbedingungen
- Ziel der umfassenden Untersuchungen ist es, unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) sicher in den kontrollierten Luftraum zu integrieren
- Die Bundeswehr schafft damit die Grundlage, den begrenzten militärischen Luftraum effizient und sicher zu koordinieren

Die Bundeswehr hat die Frequentis Deutschland GmbH mit der Untersuchung eines militärischen Uncrewed Traffic Management (UTM) Systems beauftragt, das die sichere Integration von UAV in den kontrollierten Luftraum ermöglicht.

"Mit diesem Schritt zur Modernisierung der militärischen Flugsicherung erfüllt die Bundeswehr eine wesentliche Voraussetzung für den sicheren Einsatz von UAV in allen Operationsarten. Dadurch wird die Bundeswehr in die Lage versetzt, den begrenzten Luftraum effizient und sicher zu managen. Dieser Schritt ist entscheidend, um die Flugsicherung zukunftsfähig zu gestalten und gleichzeitig die Flexibilität und Skalierbarkeit zu gewährleisten, die für den sicheren Betrieb von UAV erforderlich sind", erklärt Marcel Haar, Geschäftsführer der Frequentis Deutschland GmbH.

Seit Dezember 2024 führt Frequentis gemeinsam mit der Wehrtechnischen Dienstelle für Luftfahrzeuge und Luftfahrtgerät der Bundeswehr als erstem militärischen Nutzer intensive Tests durch, bei denen militärische und zivile UAV während des laufenden Flugbetriebs am Standort der WTD61 integriert werden.

Der Vertrag umfasst die Bereitstellung, Untersuchung und Erprobung eines digitalen, skalierbaren UTM-Services zur Flugverkehrskontrolle. Dieser soll eine koordinierte Luftraumnutzung zwischen den verschiedenen Teilstreitkräften ermöglichen und kann bei Bedarf in die bestehende Infrastruktur der Bundeswehr integriert werden.

Der UTM-Service umfasst Fluggenehmigungs-, Flugkontroll- und Wetterservices sowie Geo-Awareness und einen Alarmmechanismus. In kritischen Situationen ermöglicht er den militärischen Fluglots:innen, unmittelbar mit dem UAV-Bedienpersonal in Kontakt zu treten. Darüber hinaus ist der UTM-Service entscheidend für das dynamische Luftraummanagement und die taktische Luftraumkoordinierung der militärischen Flugverkehrskontrolle. Er ermöglicht zukünftig auch die effiziente Abwehr von gegnerischen oder non-kooperativen UAV, indem er ein einheitliches Luftlagebild an C-UAV-Systeme



überträgt. C-UAV (Counter-Unmanned Aerial Vehicle) Systeme sind spezialisierte Technologien zur Erkennung, Verfolgung und Neutralisierung von UAVs, um Bedrohungen im Luftraum zu verhindern.

Im Einklang mit der nationalen digitalen Konvergenz verfolgen die Bundeswehr und Frequentis ein Konzept, bei dem die Bundeswehr den UTM-Service eigenständig als Service Provider betreibt und allen Luftraumnutzern zur Verfügung stellt. Mit dieser Initiative treiben die Bundeswehr und Frequentis die Digitalisierung und Modernisierung der militärischen Flugsicherung voran – für mehr Sicherheit, Effizienz und eine zukunftsorientierte Luftraumnutzung.

Über FREQUENTIS

Frequentis steht "For a safer world". Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen weltweit auf die verlässlichen Kommunikations- und Informationssysteme von Frequentis.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und Kommunikation im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Mit einem Marktanteil von 30% ist das High-Tech-Unternehmen Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die zivile Flugsicherung.

Der Weltkonzern mit über 2.300 Mitarbeiter:innen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von EUR 427,5 Mio. und ein EBIT von EUR 26,6 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformationen über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fuerchtegott, Head of Communications / Company Spokesperson Barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074